

Kamishibai und Tiptoi – zwei fremd klingende Neuheiten für Kinder in der Stadtbücherei Herzogenrath

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse Aachen konnte der Förderverein Pro Stadtbücherei e. V. der Kinderabteilung der Stadtbücherei Herzogenrath wieder lang gehegte Wünsche erfüllen.

Endlich kann Kirsten Moss, in der Stadtbücherei zuständig für die Kinder- und Jugendbibliothek, die häufig gestellte Nachfrage nach sogenannten Tiptoi -Büchern positiv beantworten. Tiptoi, eine Kombination aus Buch und Audiostift, ist ein innovatives, audiodigitales Lernsystem, mit dem Kinder die Welt spielerisch entdecken. Tippt das Kind mit dem Stift auf ein Bild, ein Symbol oder Text erklingen passende Geräusche, Sprache oder Musik. Diese lebendige Art des Lesens, Lernens und Spielens hat sich offensichtlich bei Kindern bewährt, ist inzwischen in vielen Familien zu Hause und wird auch in der Stadtbücherei immer öfter nachgefragt.

Das neue Bücherei-Angebot reicht von Wimmelbüchern für die Kleinsten über Leselernbücher für Leseanfänger ab der 1. Klasse bis zu Sachbüchern aus der Reihe „Expedition Wissen“ für die Sieben- bis Zehnjährigen. Zum Testen und Ausprobieren gibt es einen Audiostift in der Stadtbücherei.

Einen Wunsch aus den Reihen der engagierten Vorlesepatinnen der Stadtbücherei konnte der Förderverein ebenfalls erfüllen: Kamishibai - ein tragbares, ursprünglich aus Japan



stammendes Erzähltheater. Es gibt einen Wechselrahmen mit Türen davor, der oben geöffnet ist und Platz für einen kompletten Bildersatz bietet. Charakteristisch für ein Kamishibai ist das Erzählen oder Vorlesen zu stehenden Bildern, die im Verlauf einer Geschichte gewechselt werden. Ein siebenjähriger Jakob drückte es treffend so aus: „Das ist wie Fernsehen ohne Strom“.

Unkompliziert und wie von selbst bietet das Kamishibai vielfältige Sprech- und Erzählanlässe und aus der Vorlesezeit wird im Handumdrehen eine lebendige Sprachfördereinheit für eine Kindergruppe mit viel Raum für Improvisation, hoffen die Vorlesepatinnen. Die Themen der Bildkarten stammen aus der Erfahrungswelt der Kinder; es gibt Märchen, Bilderbuchgeschichten und Lieder.

„Wir sind dem Förderverein sehr dankbar, dass wir mit seiner Hilfe diese besonderen Medien für die Leseförderung anschaffen konnten“, betont Büchereileiterin Sigrid Hamann.